

Evaluation des OLKISA mit Erwachsenen in Ruhe und im Störgeräusch

M. Buschermöhle, K. Wagener, B. Kollmeier

HörTech gGmbH Oldenburg Hörzentrum Oldenburg GmbH Medizinische Physik, Carl-Von-Ossietzky-Universität Oldenburg

Mit dem Oldenburger Satztest (OLSA) können sprachaudiometrische Messungen in Ruhe und im Störgeräusch durchgeführt werden. Durch den Aufbau als Matrixtest weist der OLSA den Vorteil auf, dass er mit derselben Person beliebig oft gemessen werden kann, da die Sätze nicht auswendig gelernt werden können. Dies macht den Test insbesondere für die Forschung interessant. In manchen Situationen ist es wünschenswert, eine verkürzte Version des OLSA zur Verfügung zu haben. Beispiele sind Messungen mit Personen mit verringerter Hörmerkspanne (z.B. Kinder oder ältere Erwachsene) oder langwierige Untersuchungen, bei denen entweder aus Zeit- oder aus Konzentrationsgründen kürzere Darbietungen angebracht sind. Schon seit mehreren Jahren gibt es den OLKISA als eine verkürzte Version des OLSA [1]. Der OLKISA wurde bisher jedoch nur mit Kindern evaluiert. Im vorliegenden Beitrag wird die Gleichwertigkeit der 14 OLKISA-Testlisten für Messungen mit Erwachsenen nachgewiesen. Zudem werden Referenzwerte für Messungen in Ruhe und im Störgeräusch vorgestellt. Die Messungen fanden mit 40 normalhörenden Probanden im Alter zwischen 18 und 60 Jahren statt und wurden monaural mit Kopfhörern durchgeführt. Es stellt sich heraus, dass der OLKISA für Messungen mit Erwachsenen geeignet ist. Es konnten keine Unterschiede zwischen den Testlisten nachgewiesen werden. Die Referenzwerte des OLKISA mit Erwachsenen liegen etwas niedriger als die des OLSA. Aufgrund der kürzeren Testlisten und des verringerten Wortmaterials weist der OLKISA eine geringere Genauigkeit auf als der OLSA. Genauso wie beim OLSA gibt es auch beim OLKISA einen Lerneffekt, so dass vor Beginn einer Messung zwei Testlisten zur Übung durchgeführt werden sollten.

Literatur:[1] K.C. Wagener und B. Kollmeier: „Evaluation des Oldenburger Satztests mit Kindern und Oldenburger Kinder-Satztest“, Z. Audiol. 44 (3), 134-143, 2005[2] M. Buschermöhle, K.C. Wagener und B. Kollmeier: „Schnelle und verlässliche Sprachaudiometrie mit Kindern und Erwachsenen: Der verkürzte Oldenburger Satztest nicht nur für Kinder“, 56. Internationaler Hörgeräteakustiker-Kongress, Nürnberg, 2011

